MOSH- und MOAH-freie Schmierstoffe

Artikel vom **26. August 2021**
Bedarfsmittel AfG

MOSH- und MOAH-freie Lebensmittelschmierstoffe sorgen für Sicherheit in der Produktion (Bild: Finke Mineralölwerk).

Immer wieder sorgen Berichte z. B. über MOSH- und MOAH-verunreinigte Babynahrung oder belastetes Pesto für Unsicherheit in der Lebensmittelindustrie. Qualität, Hygiene und Produkthaftung sind in dieser Branche sehr wichtige Themen, der gute Ruf ist im Lebensmittelbereich entscheidend und kann durch solche Berichte schnell verspielt werden. MOSH (gesättigte Kohlenwasserstoffe) und MOAH (aromatische Kohlenwasserstoffe) in Lebensmitteln sind ein Problem, weil sich die Kohlenwasserstoffe im Fettgewebe einlagern können und im Verdacht stehen, krebserregend zu sein. Deshalb sollten alle Kontaminationsmöglichkeiten bei Produktion und Verpackung von Lebensmitteln möglichst ausgeschlossen werden. Das Team des Finke Mineralölwerks kooperiert seit vielen Jahren mit der Firma Lubriplate Lubricants. Die Produkte des Herstellers von Lebensmittelschmierstoffen werden aus hochraffinierten Basisölen produziert, wodurch garantiert werden kann, dass die synthetischen Lebensmittelschmierstoffe weder MOSH noch MOAH enthalten.

Hersteller, die »Lubriplate«-Lebensmittelschmierstoffe einsetzen, können somit den Bereich Schmierstoffe als kritischen Kontrollpunkt nach dem HACCP-Konzept eliminieren.

Hersteller aus dieser Kategorie

Silikal GmbH
Ostring 23
D-63533 Mainhausen
06182 9235-0
mail@silikal.de
www.silikal.de
Firmenprofil ansehen

Addinol Lube Oil GmbH
Am Haupttor
D-06237 Leuna
03461 845-0
info@addinol.de
www.addinol.de
Firmenprofil ansehen

Lanxess Deutschland GmbH
Kennedyplatz 1
D-50569 Köln
nagardo@lanxess.com
www.nagardo.com
Firmenprofil ansehen

© 2018 Kuhn Fachverlag